

Pressemitteilung

Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

BDI-Präsident Keitel zum IT-Gipfel: „Erfolg von IKT entscheidet über Zukunftsfähigkeit“

- Durch Breitbandausbau 400 000 neue Jobs bis 2014
- Bis 2020 weltweit 15 Prozent CO2-Einsparung

118/2009

8. Dezember 2009

Seite
1 von 2

„Allein durch Breitbandausbau können bis Ende 2014 rund 400 000 neue Arbeitsplätze in Deutschland entstehen. Deutschland gehört an die Spitze der Leitmärkte des 21. Jahrhunderts. Die erfolgreiche Einbindung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Industrie und Gesellschaft entscheidet über unsere Zukunftsfähigkeit.“ Das sagte BDI-Präsident Hans-Peter Keitel anlässlich der Eröffnung des 4. Nationalen IT-Gipfels am Dienstag in Stuttgart.

Als Querschnittstechnologie ermöglichten neue IKT-Anwendungen mehr Lebensqualität, mehr Klimaschutz und mehr Wachstum. Allein in der Energieversorgung könnten bis 2020 weltweit 15 Prozent der CO2-Emissionen eingespart werden. „Deutschland braucht hochleistungsfähige Breitbandnetze als Rückgrat für innovative IKT-Anwendungen. Dafür muss die Politik die Rahmenbedingungen weiter verbessern: Kooperationen ermöglichen, Synergien schaffen – die digitale Dividende nutzen“, forderte Keitel.

„Unsere deutsche Industrie mit ihren vielen starken, gut vernetzten Branchen wie Informations- und Telekommunikationstechnologie, Elektro- und Maschinenbau, Automobil und Energie bildet die optimale Grundlage für eine umfassende Modernisierung unserer Gesellschaft und für IKT-Entwicklungen, die weltweit führend sind“, sagte Keitel.

**Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.**
Mitgliedsverband
BUSINESSEUROPE

Telekontakte
T: 030 2028-1450
F: 030 2028-2450

Internet
www.bdi.eu
E-Mail
Presse@bdi.eu

Studie zu den Beschäftigungseffekten des Breitbandausbaus unter:

[http://www.bdi.eu/download_content/InformationUndTelekommunikation/
Breitbandstudie_2009_deutsch.pdf](http://www.bdi.eu/download_content/InformationUndTelekommunikation/Breitbandstudie_2009_deutsch.pdf)

Seite
2 von 2